

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Wilhelm Liebknecht an Friedrich Engels in London. Leipzig, Freitag, 8. Dezember 1871. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M6846363>

Wilhelm Liebknecht an Friedrich Engels in London. Leipzig, Freitag, 8. Dezember 1871

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: RGASPI f. 1 op. 5 d. 2663

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus zwei Blatt grauweißem Papier. Liebknecht hat die drei Seiten vollständig, die letzte zur Hälfte beschrieben. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Der Nachsatz „Bitte um umgehende Anzeige, dass d. Br. angekommen.“ ist mit Bleistift geschrieben.

Der Briefumschlag ist überliefert. Darauf handschriftliche Adressierung: „F. Engels / 122 Regent's Park Road / N.W. / London. / Ppd.“, drei Ein-Groschen-Briefmarken („NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK“) und mehrere Poststempel: „LEIPZIG / 8 / DEC. / 71 / 4–5N.“ (4x nebeneinander gestempelt); „LONDON. N.W / C7 / PAID / DE 11 / [71]“ sowie ein roter umrandeter Stempel: „P. D.“.

Absender: Wilhelm Liebknecht

Schreibort: Leipzig

Schreibdatum: 1871-12-08

Empfänger: Friedrich Engels

Empfangsort: London

| 8 Dzbr. 71.

Lieber Engels!

Zunächst meinen Dank für die 5 £. Ich bin nie in größerem Pech gewesen, als jetzt – selbst in London nicht, nur daß ich nicht zu hungern brauchte. Zum Glück habe ich in Amerika eine Zeitungskorrespondenz bekommen, so daß ich allmählich herauszukommen hoffe. (Ursache der Krise ist Verlust des Honorars vom **W. Advocate**^a, der in Chicago abgebrannt ist, nebst Unmöglichkeit, noch für irgend ein zahlendes Blatt in Deutschland zu schreiben.) Also nochmals Dank! –

Nun zum Geschäft!

1) Die Statuten sind zum Druck gegeben^b und wirst Du die Korrekturbogen (2. Korrektur) erhalten. Da wir die Statuten ins **Blatt**^c nahmen, erspart Ihr die Satzskosten.

2) Den Skandal in der I. betr., so ist der Teufel in Deutschland bereits losgegangen. Im „**Neuen Sozialdemokrat**“^d bringt der Lump **Schneider**^f (Anführer der Prügelbande gegen den Stuttgarter Congreß, und Organisator einer Riesenprügelei in Frankfurt a. M.) unterstützt von einem – b – (hinter dem ich **Weber**^g vermuthe)), die boshaftesten Lügen & Klatschereien gegen Euch und ergreift natürlich Partei für **Bakunin**^{h,e}. Ich habe die betreffenden Nummern an Dich abschicken

lassen; Ihr müßt nun öffentlich vorgehn. Der Kampf ist nicht mehr zu verschieben, sonst kommt Ihr, und damit die Partei in Deutschland in eine sehr schiefe Stellung. Jedenfalls schicke mir die Erklärung der Franzosen gegen Euch im Original zu, und unterrichte mich, welche Haltung der Qui vive^j einnimmt.

3) Über Boruttau^k seid Ihr gänzlich auf dem Holzweg, er ist ein Wirrkopf, aber konspirirt nicht. Schon vor 3 Wochen erhielt ich beifolgenden Brief^l, der zeigt, daß er nicht im Bakunins^m Garn steckt. Ich habe die Absicht ihn zum Auftreten gegen die Leute zu veranlassen.

4) Ich kann nicht begreifen, daß alle Genfer Communards gegen Euch sein sollen. Hat denn Beckerⁿ dort gar keinen Anhang mehr?

5) Marx hat nicht nöthig, mit Drohungen zu fordern, was selbstverständlich ist. (Affaire Bakunin^o) Wie's in den Wald schallt etc. –

6) Daß aus Deutschland Niemand auf dem Congreß^p war, daran ist bloß die Marx'sche Geheimnißkrämerei Schuld. Ich mußte glauben, Ihr wolltet die Conferenz privatim abhalten, und da alle meine Briefe gelesen werden, und überdies der leiseste Anhalt für den Verdacht, daß die I.A.A.^q eine geheime Gesellschaft sei – die fixe Idee der deutschen Staatsanwälte – uns ans Messer geliefert hätte, schrieb ich in der Sache an keine Parteigenossen. Bebel & ich aber konnten nicht kommen in Anbetracht unseres Prozesses. –

7) In dem vorjährigen Cirkular betreffend Bakunin^r kommt eine Stelle vor, wo von subterrannée (activité oder ein ähnliches Wort) der I.A.A. die Rede ist. Für unseren Prozeß könnt Ihr eine Explikation dieses Ausdrucks vorbereiten.

8) Könnt Ihr in Dänemark uns keinen (Gratis)-Correspondenten gewinnen? Apropos, paßt dort auf. Schweitzerⁿ bohrt stark an. Leider kann ich kein Dänisch und kann deßhalb den „Sozialisten“^v nicht lesen.

9) Wenn Leo Frankel^w anständig ist, protestirt er gegen den im Neuen Soz. demokr.^x erfolgten Wiederabdruck seines vor 2 Jahren unter Schweitzer^yischem | Einfluß geschriebenen Briefs gegen mich. Mir selbst ist das Urtheil Frankels verdammt gleichgültig, aber den Lumpen des N. Soz. dem. sollte der Vorwand genommen werden, sich auf einen anständigen Kerl stützen zu können.

10) Sentiñón^z in Barcelona, von dem ich Briefe habe, ist potenziertes Bakunist, ich fürchte er macht Streiche. Die letzte Federaccion^{aa} enthält wohl schon die Kriegserklärung.

11) Außer in Deutschland, wo wir, (dann und wann vielleicht unter Begehung des entgegengesetzten Fehlers) den Abstentionsnonsense gründlich beseitigt haben, steckt derselbe überall mehr oder weniger in der Internationalen. Um diesen Punkt wird sich – abgesehen von Persönlichkeiten und bestimmten Vorgängen – der jetzt entbrennende Kampf drehen, und bitte ich Euch ja, diesen Punkt auch gehörig zu beleuchten und hervortreten zu lassen. Um Statutenverletzungen kümmern sich unsere Leute den Teufel – Ihr müßt zeigen, daß die Hyperrevolution der Bakunin und Consorten nichts anderes ist als die Inaktion, und faktisch auf Reaktion hinausläuft.

12) Könntest Du gelegentlich einen Aufsatz über den deutschen Gründungsschwindel, oder, da der Schwindel international, über den Gründungsschwindel überhaupt schreiben? Und vergeßt doch nicht die Vorrede zum Manifest^{ab}. (Nichtin usum Boruttavii, um Marx zu beruhigen)

13) Der Braunschweiger Prozeß war erbärmlich, fast so jämmerlich wie der Wiener. Die Leuten verteidigten sich, waren also von vornherein verloren. Wir werden's besser machen. Soyez sûrs!

So viel für heute. Herzliche Grüße an Dich, Deine Frau, Marx und seine Familie.

Dein W. L.

Ich weiß nicht genau, wie viel Platz die Statuten^{ac} einnehmen werden; wenn über 1 Bogen stark, möchte ich Euch allerdings bitten, einen Beitrag zu einer Extrabeilage des Volkstaats^{ad} zu geben.

/ verte. /

[Marx macht uns zum Vorwurf, daß wir kein Geld nach London geschickt hätten. Woher nehmen & nicht stehlen? Wenn wir etwas hätten, würde ich sicherlich nicht in diese scheußliche Lage gerathen sein. Auf viele individual memberships ist in Deutschland nicht zu rechnen und entre nous halte ich es auch gar nicht für nöthig. –

Ich glaube, daß Ihr wohl thätet den nächsten Congreß früher als Septbr. zu berufen, resp. die dazu nöthigen Schritte zu thun. Es gibt vorher nicht Ruh. Und wohlgemerkt – dabei habe ich bloß das Ausland im Auge; wir im „Neuen Reich“ werden durch die kommenden Kämpfe nicht erschüttert. –

Vielleicht wäre es gut, von London aus würde an **Boruttau^{ae}** geschrieben. (Pr. adr. **Becker^{af}**). Für Bor. Ehrlichkeit bürge ich.

Vale –

Bitte um umgehende Anzeige, dass d. Br. angekommen.

|(Umschlag)| F. Engels Esq.
122 Regent's Park Road
N.W.
London.
Ppd.

Erläuterungen

- a) The Workingman's Advocate
- b) Siehe Erl. zu Engels an W. Liebknecht, 4.11.1871.
- c) Der Volksstaat
- d) Neuer Social-Demokrat
- e) **Joseph Schneider: An die Socialdemokraten Deutschlands. In: Neuer Social-Demokrat. Berlin. Nr. 67, 3. Dezember 1871¹.** Siehe F. Jozwicz an Marx, 6. bis 7. 12.1871 und Engels an W. Liebknecht, 15.12.1871.
- f) Schneider, Joseph (-)
- g) Weber, Joseph Valentin (1814-1895)
- h) Bakunin, Michail Aleksandrovič (1814-1876)
- i) [Zotero Link für: Joseph Schneider: An die Socialdemokraten Deutschlands. In: Neuer Social-Demokrat. Berlin. Nr. 67, 3. Dezember 1871](#)
- j) Qui vive!
- k) Boruttau, Carl (1837-1873)
- l) Die Beilage ist nicht überliefert.
- m) Bakunin, Michail Aleksandrovič (1814-1876)
- n) Becker, Johann Philipp (1809-1886)
- o) Bakunin, Michail Aleksandrovič (1814-1876)
- p) Gemeint ist die Londoner Konferenz der IAA vom 17. bis 23. September 1871.
- q) Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA) / International Workingmen's Association (IWA) / Association Internationale des Travailleurs (AIT)
- r) Siehe **Circulaire du Conseil Général de l'Association Internationale des Travailleurs au Conseil Fédéral de la Suisse Romande du 1 janvier 1870^s.** (MEGA² I/21.^t S. 162). Siehe auch W. Liebknecht an Marx, 13.4.1871.

s) [Zotero Link für: Circulaire du Conseil Général de l'Association Internationale des Travailleurs au Conseil Fédéral de la Suisse Romande du 1 janvier 1870](#)

t) [Zotero Link für: MEGA² I/21.](#)

u) Schweitzer, Johann Baptist von (1833-1875)

v) Sozialisten

w) Frankel, Leó (1844-1896)

x) Neuer Social-Demokrat

y) Schweitzer, Johann Baptist von (1833-1875)

z) Sentiñón, Gaspar (etwa 1835-1903)

aa) La Federación

ab) [Zotero Link für: die Vorrede zum Manifest](#)

ac) Siehe: Karl Marx: Allgemeine Statuten und Verwaltungsverordnungen der Internationalen Arbeiterassoziation. Amtliche deutsche Ausgabe, revidiert durch den Generalrat ... In: MEGA I/22. S. 397–415^{ad} und Erl.

ad) [Zotero Link für: Karl Marx: Allgemeine Statuten und Verwaltungsverordnungen der Internationalen Arbeiterassoziation. Amtliche deutsche Ausgabe, revidiert durch den Generalrat ... In: MEGA I/22. S. 397–415](#)

ae) Boruttau, Carl (1837-1873)

af) Becker, Johann Philipp (1809-1886)

Kritischer Apparat